

---

## **Curare e. V. - Umsatzsteuergesetz von 1999 seit 2002 sowie die darauf basierenden Steuerbescheide**

**Autor:** CURARE-EV

**Veröffentlicht am:** 19.07.2007 um 13:06

Zu der in unserer Pressemitteilung vom 18.7.2007 ausreichend begründeten Nichtigkeit des Umsatzsteuergesetzes von 1999 seit 2002, ergibt sich in der Folge, dass die darauf basierenden Steuerbescheide somit auch Nichtig sind.

CURARE - Gemeinnütziger Verein zur Förderung der Menschenrechte in Gesetzgebung und Verwaltung e. V.

Präsident: Klaus Müller - Initiator und Namensgeber - Pädagoge und Journalist

Vizepräsidentin: Elisabeth Sodies - Kämpferin für Menschenrechte in Funk und Fernsehen (Pfusch in der Justiz) - Finanzmaklerin

Hauptgeschäftsstelle

Postanschrift: Postfach 5012 57, D-50972 Köln

Kommunikation: Tel.: 0221/800-8930, Fax.: 0221/800-8931, E-Mail: Praesidium@curare-ev.de ,

Web: www.curare-ev.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Hans-Jürgen Bell, Curare e. V.

E-Mail: Pressestelle@curare-ev.de , Internet: www.curare-ev.de

Initiator und Namensgeber von CURARE ist der Pädagoge und Journalist Klaus Müller, Jahrgang 1947. Seine jahrzehntelange Erfahrung als Pädagoge und international arbeitender Journalist, wie auch seine Hartnäckigkeit haben ihn zu einem respektierten aber auch gefürchteten Kämpfer gegen Behörden- und Justizwillkür werden lassen. Ebenfalls konnte CURARE Frau Elisabeth Sodies gewinnen, die unter anderem bekannt durch ihr in der ARD - Sendung PFUSCH IN DER JUSTIZ vorgetragenes eigenes Schicksal, sich als Kämpferin für die Menschenrechte auszeichnete. Sie wurde Zwischenzeitlich zur Vizepräsidentin berufen und führt die Hauptgeschäftsstelle in Köln.

Die Aufgaben von Curare e. V. sind im Einzelnen:

- offene und verdeckte Verletzungen oder Aushöhlung der Menschenrechte und der Grundfreiheiten sowie der Grundrechte durch die Einrichtungen und einzelner Amtsträger zu erfassen, zu dokumentieren, auszuwerten und zu veröffentlichen.
- Konkrete Fälle sollen aus der Anonymität der staatlichen Einrichtungen an das Licht der Öffentlichkeit gebracht werden.
- Rechtswidrige Handlungen einzelner Personen sollen diesen unter Nennung von Behörden und Namen der Amtsträger zugeordnet werden.
- Im Schutz vermeintlicher staatlicher Allmacht begangenes Unrecht soll Gesicht und Namen

bekommen.

-Ständige Berichterstattung von Menschenrechtsverletzungen der Justiz in Deutschland und  
Ausland an die CPT " Anti-Folter-Komitee des Europarates in Straßburg

Es ist nicht notwendig ein Grundrecht einzufordern, da es dem Volk gehört

Es ist notwendig darauf zu achten das es nicht mißbraucht wird

RECHT IST DURCHSETZBAR

Diese Pressemitteilung finden Sie auch online unter:

[Curare e. V. - Umsatzsteuergesetz von 1999 seit 2002 sowie die darauf basierenden  
Steuerbescheide](#)

Weitere deutschsprachige Pressemitteilungen finden Sie bei: [openPR.de](#)

Internationale Pressemitteilungen finden Sie bei: [openPR.com](#)